

Tagesordnung I Punkt 17 der öffentlichen Sitzung am 28. Oktober 2010

Vorlagen-Nr. 10-V-40-0040

Comeniusschule - Sanierungsmaßnahme und Betrieb durch ein " Internes PPP "

Beschluss Nr. 0158

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

A. Grundsatz

1. Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschluss Nr. 0588 „Schulbaubudgets 2009 - 2011, ergebnisorientierte Steuerung“ die Prüfung der Umsetzung eines „Internen PPPs“ beschlossen hat. Der Ausschuss fordert den Magistrat auf, das Prüfergebnis den Gremien zum nächsten Sitzungszug zuzuleiten.
2. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird aufgefordert, die Ergebnisse des „Internen PPPs“ hinsichtlich Termine, Kosten, Qualitäten und der vertraglichen Regelungen zu evaluieren.
3. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird die finanziellen Auswirkungen zu den Haushaltsplanberatungen 2012/2013 darstellen.

B. Comeniusschule

1. Die WIM wird beauftragt zu prüfen, ob die vorliegende Vorentwurfsplanung dem neuen Schwerpunkt eines wirtschaftlichen Betriebes gerecht wird. Gegebenenfalls ist die Vorentwurfsplanung anzupassen. Die WIM wird die noch ausstehenden Leistungen der Architekten und Ingenieure abrufen.
2. In der Turnhalle an der Comeniusschule werden die vorhandenen Mängel beseitigt.
3. Das als Anlage zur Vorlage beigefügte und mit der Schule abgestimmte Raumprogramm wird als Grundlage für die Planung genehmigt.
4. Das Grundstück Gemarkung Wiesbaden, Flur 29, Flurstück 60/9 (Comeniusschule) wird der WIM in einer, nach Abstimmung mit dem Rechtsamt geeignetsten Form, evtl. Erbbaupacht, übertragen. Die Umsetzung erfolgt in Absprache mit Dezernat III/80.
5. Der Magistrat (Dezernat IV/61) wird beauftragt die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Vermarktung des Grundstücks Gemarkung Wiesbaden, Flur 29, Flurstück 60/8 zu schaffen, wie in den bisherigen Planungen vorgesehen.
6. Die Vermarktung des Grundstücks Gemarkung Wiesbaden, Flur 29, Flurstück 60/8 erfolgt in Absprache mit Dezernat III/80.
7. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird beauftragt, den Zeitplan für das Projekt zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

8. Für die Ergänzung der Einrichtung der Schule werden Mittel im investiven Haushalt benötigt. Diese werden durch Dezernat VIII zum Haushaltsplan 2012/2013 angemeldet.
9. Im Investitionsplan 2011 steht ein Betrag von 1,0 Mio. € zur Verfügung. Eventuelle Kosten, wie rechtliche oder technische Beratung, sind aus dem CO-Haushalt des Schuldezernats zu tragen.
10. Der Magistrat (Dezernat VIII/40) wird beauftragt, sofort mit der Umsetzung zu beginnen.
11. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt in Abstimmung mit Dezernat I/20.

(antragsgemäß Magistrat 26.10.2010 BP 0802 Ziffer II, Punkt A 1. geändert gemäß Änderungsantrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 05.10.2010)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .11.2010

Nehrbaß
Vorsitzender